

Vorlageart: Antrag (Hauptamt)
Vorlagennummer: 2024-14GV-380
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beitritt zur Initiative: Die Städteinitiative "Lebenswerte Städte durch angepasste Geschwindigkeiten" (lebenswerte-staedte.de)

Datum: 14.08.2024
Federführung: Hauptamt
Sachbearbeitung: Stefan Boock
Verfasser: Jürgen Schiewer

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
----------------	--------------------------	-----------------------

Sachverhalt

Lebendige, attraktive Städte und Gemeinden brauchen lebenswerte öffentliche Räume. Gerade die Straßen und Plätze mit ihren vielfältigen Funktionen sind das Gesicht und Rückgrat der Kommunen. Sie prägen Lebensqualität und Urbanität. Sie beeinflussen ganz entscheidend, ob Menschen gerne in ihre Stadt oder Gemeinde leben. Ein wesentliches Instrument zum Erreichen dieses Ziels ist ein stadt- und umweltverträgliches Geschwindigkeitsniveau im Kfz-Verkehr - auch auf den Hauptverkehrsstraßen.

ABER

Bei der Anordnung von Höchstgeschwindigkeiten sind in den Städten und Kommunen viel zu enge Grenzen gesetzt. Die im Juli 2021 von den Städten Aachen, Augsburg, Freiburg, Hannover, Leipzig, Münster und Ulm gegründete Initiative setzt sich deshalb gegenüber dem Bund dafür ein, dass die Kommunen selbst darüber entscheiden dürfen, wann und wo welche Geschwindigkeiten angeordnet werden - zielgerichtet, flexibel und ortsbezogen - Genau so, wie es die Menschen vor Ort brauchen und wollen!

Stand 02.07.2024 gab es bereits 1.093 Mitglieder u.a. Orte wie Büsum, Eckernförde, Kiel, Husby

Finanzielle Auswirkungen

einmalige Kosten:0,00€
jährliche Kosten:0,00€

Beschlussvorschlag

Die Gemeinde Steinbergkirche tritt der Initiative "Lebenswerte Städte durch angepasste Geschwindigkeiten" bei.

Anlage/n

Keine